

<i>Betreff</i> Feststellung der geprüften Eröffnungsbilanz für das Städtebauliche Sondervermögen Damgarten zum 1. Januar 2012

<i>Sachbearbeitendes Amt:</i> Finanzverwaltungsamt	<i>Datum</i> 31.03.2016
<i>Sachbearbeitung:</i> Petra Waack	
<i>Verantwortlich:</i> Waack, Petra	
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Rechnungsprüfungsausschuss der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Vorberatung)	13.04.2016	N
Finanzausschuss der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Vorberatung)	14.04.2016	Ö
Hauptausschuss der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Vorberatung)	20.04.2016	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	27.04.2016	Ö

Beschluss-Nr. RDG/BV/FA-16/242

Feststellung der geprüften Eröffnungsbilanz für das Städtebauliche Sondervermögen Damgarten zum 1. Januar 2012

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten stellt die vom Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Ribnitz-Damgarten geprüfte und mit Bestätigungsvermerk vom 13. April 2016 versehene Eröffnungsbilanz für das Städtebauliche Sondervermögen Damgarten zum Stichtag 1. Januar 2012 fest.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:		Ja-Stimmen:		Nein-Stimmen:		Stimmenthaltungen:	
davon anwesend:							

Begründung:

Die Stadt Ribnitz-Damgarten hat zum 1. Januar 2012 das doppische Haushalts- und Rechnungswesen eingeführt und damit die Kameralistik abgelöst.

Gemäß § 64 Abs. 2 KV M-V sind für städtebauliche Sondervermögen Sonderrechnungen zu führen. Diese haben ihre Bücher nach den Regeln der doppelten Buchführung für Gemeinden zu führen. Es gilt § 2 KomDoppikEG M-V. Danach ist eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Sie soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage vermitteln.

Neben den Erläuterungen zu den Posten der Aktiva und Passiva ist die Eröffnungsbilanz um einen Anhang zu ergänzen, dem als Anlagen die Anlagen-, die Forderungs- und die Verbindlichkeitenübersicht beizufügen sind. Des Weiteren ist als Anlage eine Übersicht der im Treuhandvermögen befindlichen Grundstücke beigefügt.

Die Bilanzsumme beträgt	488.156,36 Euro
Die Höhe des Eigenkapitals beträgt	157.336,00 Euro

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat die Prüfung gemäß den Vorschriften der §§ 2 bis 11 des Gesetzes zur Einführung der Doppik im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen M-V i. V. m. § 3 Kommunalprüfungsgesetz M-V geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Eröffnungsbilanz

Städtebauliches
Sondervermögen (SSV)

Damgarten

Stichtag: 1. Januar 2012

Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Ribnitz-Damgarten über die Prüfung der Eröffnungsbilanz des Städtebaulichen Sondervermögens Damgarten

Gemäß § 1 Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) i. V. mit § 36 Abs. 2 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern führt der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Ribnitz-Damgarten die örtliche Prüfung durch. Gemäß § 11 Abs. 2 des Gesetzes zur Einführung der Doppik im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen M-V i. V. mit § 3 KPG M-V wurde die Eröffnungsbilanz des

Städtebaulichen Sondervermögens Damgarten

zum 1.1.2012 geprüft.

Die Eröffnungsbilanz gemäß §§ 2 bis 11 Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz und der §§ 47 und 48 sowie der §§ 50 bis 52 GemHVO-Doppik wurde von der Verwaltung der Stadt Ribnitz-Damgarten erstellt.

Aufgabe des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Ribnitz-Damgarten war es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Eröffnungsbilanz sowie die Anlagen abzugeben.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz ist unter Beachtung des § 3 KPG erfolgt. Die Prüfung war so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Eröffnungsbilanz und die Anlagen zur Eröffnungsbilanz unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelten Bildes der Vermögenslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden konnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Ribnitz-Damgarten hat sich in mehreren Sitzungen mit der inhaltlichen Prüfung der Eröffnungsbilanzen der Stadt Ribnitz-Damgarten und der Städtebaulichen Sondervermögen Ribnitz und Damgarten beschäftigt. Wesentliche Grundlage waren hierbei regelmäßige Berichte, die Herr Necke als externer NKHR-Berater über seine stichprobenweise Prüfung unmittelbar in der Verwaltung vorgenommen hatte.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewendeten Bilanzierungsgrundsätze zur Eröffnungsbilanz. Der Rechnungsprüfungsausschuss ist der Auffassung, dass Art und Umfang der durchgeführten Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für eine Beurteilung bildet. Die Feststellungen aus den Prüfungshandlungen wurden protokolliert und in die Eröffnungsbilanz eingearbeitet.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Abschließend wird festgestellt:

Aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Eröffnungsbilanz den Vorschriften der §§ 2 bis 11 Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz und der §§ 47 und 48 sowie der §§ 50 bis 52 GemHVO-Doppik.

Ribnitz-Damgarten, 13. April 2016



gez. Völschow
(Vorsitzende)

ANHANG

des Städtebaulichen Sondervermögens „Damgarten“ zur Eröffnungsbilanz 01. Januar 2012

Rechtsgrundlagen

Der Anhang zur Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2012 des städtebaulichen Sondervermögens „Damgarten“ wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 bis 7; 32 Abs 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik erstellt.

Gliederung der Eröffnungsbilanz

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde zur Verbesserung des Einblicks in die Vermögens- und Finanzlage des Städtebaulichen Sondervermögens und aufgrund der wesentlichen Bedeutung dieser Bilanzposten die Posten unfertige Leistungen, unfertige Erzeugnisse, Sonderposten für Zuwendungen zum Anlagevermögen und sonstige Sonderposten weiter aufgliedert.

Aktivseite der Bilanz	488.156,36 €
------------------------------	---------------------

1. Anlagevermögen	0,00 €
--------------------------	---------------

Die Entwicklung des Anlagevermögens sind in der Anlagenübersicht (Muster 16) dargestellt.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Geleistete Zuwendungen für die Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder einer Gegenleistungsverpflichtung gemäß § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik waren zum Bilanzstichtag nicht zu bilanzieren.

1.3 Finanzanlagen

Ausleihungen an Grundstückseigentümer nach dem BauGB waren zum Bilanzstichtag nicht zu bilanzieren.

2. Umlaufvermögen	488.156,36 €
--------------------------	---------------------

2.1. Vorräte **365.295,92 €**

2.1.2.1 Einrichtung / Modernisierung privat nutzbarer Objekte **365.295,92 €**

Die Ausgaben betreffen die vom Sanierungsvermögen getragenen Ausgaben für die Modernisierung und Instandsetzung gemeindeeigener Grundstücke (D.4.-Vermögen). Sofern Ausgaben für bereits verkaufte Objekte in den kumulierten Ausgaben enthalten waren, wurden diese herausgerechnet. Soweit diese nicht über die Verwertungserlöse erwirtschaftet wurden, hat sich das Eigenkapital entsprechend vermindert.

Unter Berücksichtigung des Wertes des eingebrachten Grund und Bodens sowie der eingebrachten Gebäude wird zu jedem Bilanzstichtag geprüft, ob der Gesamtwert pro Objekt im Falle eines Verkaufs am Markt erzielt werden kann. Ist dies nicht der Fall, wird eine Abschreibung gemäß § 34 Abs. 7 GemHVO-Doppik vorgenommen.

Der Nachweis der Postenentwicklung erfolgt in einem „Verzeichnis der Grundstücke im Sanierungssondervermögen gemäß D.4. StBauFR“.

2.1.2.1 Öffentlich nutzbare Maßnahmen / Gemeindebedarfseinrichtungen **0,00 €**

Die unfertigen Leistungen / unfertigen Erzeugnisse für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten betreffen ausschließlich Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten der Stadt Brüel. Sie werden zu Herstellungskosten gemäß § 33 Abs. 3 GemHVO-Doppik bewertet. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche Einzelkosten. Zum Bilanzstichtag waren alle öffentlich nutzbaren Objekte an die Stadt Brüel übergeben.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände **108.925,66 €**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt.

2.4 Kassenbestand des Treuhandkontos **13.934,78 €**

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt. Es wird das laufende Bankguthaben ausgewiesen, das sich aus der Abrechnung des Sanierungsträgers hat. Sofern die Zinsen nicht zum Bilanzstichtag abgerechnet wurden, ist eine Zinsabgrenzung erfolgt.

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten **0,00 €**

Zum Stichtag der Eröffnungsbilanz lagen keine Sachverhalte vor, die gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO- Doppik aktivisch abzugrenzen waren.

Pasivseite der Bilanz

488.156,36 €

1. Eigenkapital

157.336,00 €

Die Kapitalrücklage ergibt sich rechnerisch aus dem Differenzbetrag zwischen Aktiva und den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Sie entspricht wertmäßig den auf der Aktivseite unter den Vorräten ausgewiesenen eingebrachten Werten des D-4 Vermögens.

2. Sonderposten

312.073,87 €

2.1. Sonderposten zum Anlagevermögen

0,00 €

Der Sonderposten zum Anlagevermögen entspricht grundsätzlich dem Wert des auf der Aktivseite ausgewiesenen Anlagevermögens und war zum Bilanzstichtag nicht auszuweisen.

2.4 sonstiger Sonderposten

312.073,87 €

Der sonstige Sonderposten enthält Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinden für Maßnahmen an D-4 Objekten sowie Zuwendungen von Bund und Land für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten. Zuwendungen der Gemeinde für Maßnahmen des öffentlich nutzbaren Bereiches werden in der Sonderrechnung im Posten Erhaltene Anzahlungen ausgewiesen.

Sie wurden, soweit in vertretbarem Zeitaufwand möglich, objektbezogen entsprechend dem jeweiligen Finanzierungsverhältnis der Zuwendungsgeber, ansonsten nach einem pauschal errechneten Finanzierungsverhältnis aus den Unterlagen des Sanierungsträgers errechnet.

Die Berechnung der Sonderposten erfolgte in drei Schritten:

- Ermittlung der durch Zuwendungen finanzierten Aktivwerte getrennt nach Maßnahmen des öffentlichen und des privaten Bereiches,
- Ermittlung der Finanzierungsverhältnisse der einzelnen Zuschussgeber, soweit möglich, getrennt nach Maßnahmen des öffentlichen und des privaten Bereiches,
- Anwendung der Verhältniszahl des Finanzierungsverhältnisses auf den entsprechenden Aktivwert.

Zur Berechnung verweisen wir auf die Nebenrechnung zur Eröffnungsbilanz:

bislang erhaltene Finanzierungsmittel	312.073,87 €
davon	
Sonderposten für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten	207.939,92 €
für Zuwendungen der Gemeinde	49.640,82 €
für Zuwendungen des Landes	79.149,55 €
für Zuwendungen des Bundes	79.149,55 €
Erhaltene Anzahlungen auf sonstige Sonderposten	104.133,95 €
für Zuwendungen der Gemeinde	82.781,39 €
für Zuwendungen des Landes	10.676,28 €
für Zuwendungen des Bundes	10.676,28 €

3. Rückstellungen 0,00 €

Rückstellungen gemäß § 35 GemHVO-Doppik waren zum Bilanzstichtag nicht zu bilden.

4. Verbindlichkeiten 18.746,49 €

Die Verbindlichkeiten wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen und gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 18.746,49 €

Der Wert betrifft noch nicht beglichene Baurechnungen und Trägervergütung zum Bilanzstichtag und wurde einer vom Sanierungsträger erstellten Zusammenstellung entnommen.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten 0,00 €

Der Posten gemäß § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik war zum Bilanzstichtag nicht auszuweisen.

Sonstige Angaben

1. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen

Keine

2. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

Folgende Verpflichtungsermächtigungen wurden in Anspruch genommen, die jedoch noch keine Verbindlichkeiten begründen:

keine

3. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen folgende Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Gemeinde ergeben:

keine

4. sonstige wesentliche Verträge

Das Städtebauliche Sondervermögen hat folgende wesentliche Verträge abgeschlossen:

keine

Ribnitz-Damgarten, den

Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

- **Eröffnungsbilanz zum 1.1.2012 mit Erläuterungen**
- **Anlagenübersicht mit Sonderposten**
- **Forderungsübersicht**
- **Verbindlichkeitenübersicht**
- **Anlagen**
 - **Übersicht der Grundstücke**
 - **Übersicht der Anlagegüter**
 - **Übersicht der Sonderposten**

Aktivseite		Eröffnungsbilanz für das Städtebauliche So			
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushaltsvorjahr	01.01. Haushaltsjahr	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €		
1	Anlagevermögen			0,00	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände			0,00	
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			0,00	
1.1.2	Geleistete Zuwendungen			0,00	
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse			0,00	
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert			0,00	
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände			0,00	
1.2	Sachanlagen			0,00	
1.2.1	Wald, Forsten			0,00	
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			0,00	
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			0,00	
1.2.4	Infrastrukturvermögen			0,00	
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden			0,00	
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler			0,00	
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge			0,00	
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung			0,00	
1.2.9	Pflanzen und Tiere			0,00	
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau			0,00	
1.3	Finanzanlagen			0,00	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen			0,00	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen			0,00	
1.3.3	Beteiligungen			0,00	
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			0,00	
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen			0,00	
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen			0,00	
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens			0,00	
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen			0,00	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen			0,00	

2	Umlaufvermögen			488.156,36	
2.1	Vorräte			365.295,92	
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			0,00	
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			365.295,92	
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren			0,00	
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte			0,00	
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			108.925,66	
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen			0,00	
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			83.925,66	
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen			0,00	
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			0,00	
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale			0,00	
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:			25.000,00	
2.2.6.1 ¹	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand			0,00	
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich			25.000,00	
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände			0,00	
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens			0,00	
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen			0,00	
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			0,00	
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens			0,00	
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			13.934,78	
3.	Rechnungsabgrenzungsposten			0,00	
3.1	Disagio			0,00	
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			0,00	
4.	Aktive latente Steuern			0,00	
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			0,00	
	Bilanzsumme			488.156,36	

Sondervermögen "Damgarten" zum 01.01.2012					Passivseite
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushaltsvorjahr	01.01. Haushaltsjahr	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
1	Eigenkapital			157.336,00	
1.1	Kapitalrücklage			0,00	
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage			0,00	
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen			157.336,00	
1.2	Zweckgebundene Ergebnismrücklagen			0,00	
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich			0,00	
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnismrücklagen			0,00	
1.3	Ergebnisvortrag			0,00	
1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			0,00	
1.6	Verkehrswerrücklage			0,00	
2	Sonderposten			312.073,87	
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen			0,00	
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen			0,00	
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			0,00	
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen			0,00	
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich			0,00	
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil			0,00	
2.4	Sonstige Sonderposten			312.073,87	
3	Rückstellungen			0,00	
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			0,00	
3.2	Steuerrückstellungen			0,00	
3.3	Sonstige Rückstellungen			0,00	
4	Verbindlichkeiten			18.746,49	
4.1	Anleihen			0,00	
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen			0,00	
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und			0,00	
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit			0,00	
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			0,00	
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			0,00	
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			18.746,49	
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			0,00	
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			0,00	
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			0,00	
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen			0,00	
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:			0,00	

4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand			0,00	
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich			0,00	
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten			0,00	
5	Rechnungsabgrenzungsposten			0,00	
5.1	Grabnutzungsentgelte			0,00	
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte			0,00	
5.3	Sonstige			0,00	
6.	Passive latente Steuern			0,00	
	Bilanzsumme			488.156,36	

Aktivseite		Eröffnungsbilanz Städtebauliches Sondervermögen "Damgarten"		
Posten	Bezeichnung	31.12. Haushalts- vorjahr	01.01. Haushalts-jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
		in €		
1	Anlagevermögen		0,00	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	
0121	Geleistete Zuwendungen		0,00	
0191	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	
1.3	Finanzanlagen		0,00	
1372	Sonstige Ausleihungen		0,00	
2	Umlaufvermögen		488.156,36	
2.1	Vorräte		365.295,92	
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		365.295,92	
1423	Privat nutzbare Objekte		365.295,92	
1424	Öffentlich nutzbare Objekte		0,00	
	Straßen, Wege, Plätze		0,00	
	Grünanlagen, Wasserläufe, Wasserflächen		0,00	
	Parkplätze, Parkhäuser, Tiefgaragen		0,00	
	Einrichtungen der Gemeinde		0,00	
1426	Noch nicht weiterberechnete Betriebskosten		0,00	
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	
1433	Privat nutzbare Objekte		0,00	
1424	Öffentlich nutzbare Objekte		0,00	
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		108.925,66	
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen		0,00	
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen		83.925,66	
2.2.5	Forderungen gegen andere Sondervermögen		0,00	
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		25.000,00	
2.2.6.2	Forderungen gegen die Gemeinde		25.000,00	
2.2.6.3	Forderungen gegen das LFI		0,00	
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		0,00	
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		13.934,78	
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	
Bilanzsumme			488.156,36	

ches Sondervermögen "Damgarten" zum 01.01.2012				Passivseite
Posten	Bezeichnung	31.12. Haushalts- vorjahr	01.01. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
		in €		
1	Eigenkapital		157.336,00	
1.1	Kapitalrücklage			
2010	Allgemeine Kapitalrücklage		157.336,00	
1.3	Ergebnisvortrag			
1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			
1.6	Verkehrswertrücklage		0,00	
2	Sonderposten		312.073,87	
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		0,00	
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		0,00	
23141	Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund		0,00	
23142	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land		0,00	
23143	Sonderposten aus Zuwendungen von der Gemeinde		0,00	
23149	Sonderposten aus Zuwendungen von Dritten		0,00	
2.4	Sonstige Sonderposten		312.073,87	
2.4.1	Sonderposten für Investitionen an privat nutzbaren		207.939,92	
239312	Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund		79.149,55	
239313	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land		79.149,55	
239314	Sonderposten aus Zuwendungen von der Gemeinde		49.640,82	
239315	Sonderposten aus Zuwendungen von Dritten		0,00	
2.4.2	Sonderposten für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten		0,00	
239322	Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund		0,00	
239323	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land		0,00	
239324	Sonderposten aus Zuwendungen von Dritten		0,00	
2.4.3	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten		104.133,95	
23982	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten vom Bund		10.676,28	
23983	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten vom Land		10.676,28	
23985	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten von der Gemeinde		82.781,39	
23984	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten von Dritten		0,00	
3	Rückstellungen		0,00	
3.3	Sonstige Rückstellungen		0,00	
4	Verbindlichkeiten		18.746,49	
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00	
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		18.746,49	
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		0,00	
5	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	
5.3	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	
	Bilanzsumme		488.156,36	

Aktivseite			Eröffnungsbilanz Städtebauliches Sondervermögen zum 1. Januar 2012			Passivseite		
	Euro	Euro	Euro		Euro	Euro	Euro	
1. Anlagevermögen				1. Eigenkapital				
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände				1.1 Kapitalrücklage		157.336,00		
1.1.1 Geleistete Zuwendungen		0,00		Summe Eigenkapital			157.336,00	
1.2 Finanzanlagen				2. Verkehrswerrücklage			0,00	
1.2.1 Sonstige Ausleihungen		0,00		3. Sonderposten				
Summe Anlagevermögen			0,00	3.1. Sonderposten zum Anlagevermögen				
2. Umlaufvermögen				3.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen				
2.1 Vorräte				a) der Gemeinde für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten	0,00			
2.1.1 Unfertige Leistungen				b) des Bundes für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten	0,00			
2.1.1.1 Privat nutzbare Objekte				c) des Landes für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten	0,00			
a) Gebäude	67.912,00			d) von Dritten für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten	0,00			
b) Grund und Boden	297.383,92					0,00	0,00	
Korrekturposten zum Buchwert	0,00	365.295,92		3.2. Sonstige Sonderposten				
2.1.2 Unfertige Leistungen				3.2.1 Sonderposten für Investitionen an privat nutzbaren Objekten				
2.1.2.1 Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten				a) für Zuwendungen der Gemeinde an privat nutzbaren Objekten	49.640,82			
a) Straßen, Wege, Plätze	0,00			b) für Zuwendungen des Bundes an privat nutzbaren Objekten	79.149,55			
b) Grünanlagen, Wasserläufe, Wasserflächen	0,00			c) für Zuwendungen des Landes an privat nutzbaren Objekten	79.149,55			
c) Parkplätze, -häuser, Tiefgaragen	0,00			d) für Zuwendungen von Dritten an privat nutzbaren Objekten	0,00			
Modernisierung Gemeindebedarf	0,00	0,00				207.939,92		
2.1.2.2 Unfertige Leistungen aus noch nicht weiterberechneten Betriebskosten		0,00		3.2.2. Sonderposten für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten				
Summe unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			365.295,92	a) für Zuwendungen des Bundes an öffentlich nutzbaren Objekten	0,00			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				b) für Zuwendungen des Landes an öffentlich nutzbaren Objekten	0,00			
2.2.1. Öffentlich-rechtliche Forderungen		0,00		c) für Zuwendungen von Dritten an öffentlich nutzbaren Objekten	0,00			
2.2.1. Privatrechtliche Forderungen		0,00				0,00		
2.2.2. Forderungen gegen das LFI		25.000,00		3.2.3. Erhaltene Anzahlungen auf sonstige Sonderposten				
2.2.3. Forderungen gegen die Gemeinde		83.925,66		a) für Zuwendungen der Gemeinde	82.781,39			
2.2.4. Sonstige Vermögensgegenstände		0,00		b) für Zuwendungen des Bundes	10.676,28			
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			108.925,66	c) für Zuwendungen des Landes	10.676,28			
2.3 Guthaben bei Kreditinstituten		13.934,78		d) für Zuwendungen von Dritten	0,00			
Summe Umlaufvermögen		488.156,36		Summe sonstige Sonderposten		104.133,95		
3. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		Summe Sonderposten			312.073,87	
				4. Verbindlichkeiten				
Bilanzsumme		488.156,36		4.1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			0,00	
				4.2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			18.746,49	
				4.3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde				
				a) Erhaltene Anzahlungen für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten	0,00			
				b) Darlehen	0,00			
						0,00		
				4.4. Sonstige Verbindlichkeiten			0,00	
				Summe Verbindlichkeiten			18.746,49	
				5. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			0,00	
				Bilanzsumme		488.156,36		

Kernhaushalt	
Beteiligungswert am SSV	
Anzahlung immaterielle VG	
Anzahlung auf Sachanlagevermögen	
Ausleihungen an SSV	

Umlaufvermögen	
1. Unfertige Leistungen aus Betriebskostenabrechnung	
D4-Objekte aus Verwalterabrechnung	
noch nicht weiter berechnete Betriebskosten	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	
2. Öffentlich-rechtliche Forderungen	
Forderungen aus Ausgleichbeiträgen	0,00
3. Privatrechtliche Forderungen	
Forderungen aus Vermietung	0,00
Forderungen aus Betriebskostenabrechnung	0,00
Forderungen aus Ausleihungen	0,00
Forderungen gegen Hausverwalter (Kontobestand Verwalter)	0,00
	0,00
4. Forderungen gegen die Gemeinde	
Noch nicht weitergel. Gelder - Ausgleichsbeträge der Stadt	83.925,66
zusätzliche Eigenmittel der Gemeinde	0,00
	83.925,66
5. Forderungen gegen LFI	
Anforderung von Zuwendungen	25.000,00
Belegnummer:	0,00
	0,00
	0,00
	0,00
	0,00
	25.000,00
6. Sonstige Vermögensgegenstände	
KapESt	0,00
KapESt	0,00
	0,00
	0,00
	0,00
	0,00
	0,00
	0,00
	0,00
7. Bankkontoauszüge	
Sanierungsträger	13.934,78
Sanierungsträger	0,00
Hausverwalter	0,00
	13.934,78
8. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten:	
	0,00

Verbindlichkeiten	
9. Verbindlichkeiten aus Darlehen	
Bank	0,00
Bank	0,00
Bank	0,00
	0,00
10. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	
Betriebskostenvorauszahlung aus Verwalterabrechnung	0,00
11. Verbindlichkeiten gegenüber SSV	
aus Vor- und Zwischenfinanzierung	0,00
12. Lieferung und Leistung	
Bauleistungen	0,00
Trägervergütung	16.372,73
Aufwendungen	2.373,76
Kaufpreis für Grundstücksankäufe	0,00
Verwalterabrechnung	0,00
Noch nicht ausgezahlte Zuwendungen	0,00
Noch nicht ausgezahlte Darlehen	0,00
Gewährleistungseinbehalte	0,00
	18.746,49
17. Sonstige Verbindlichkeiten	
	0,00
18. Passiver RAP	
	0,00

Zu 12:

Bauleistungen		
VE		Belegnummer
	0,00	1
	0,00	2
	0,00	3
	0,00	4
	0,00	5
	0,00	6
	0,00	7
	0,00	8
	0,00	9
	0,00	

Zu 12:

Aufwendungen		
VE		Belegnummer
	15,18	1
	2.358,58	2
	0,00	3
	0,00	4
	0,00	5
	0,00	6
	0,00	7
	0,00	8
	0,00	9
	2.373,76	

Zu 12:

Trägervergütung		
VE		Belegnummer
	16.372,73	1
	0,00	2
	0,00	3
	0,00	4
	0,00	5
	0,00	6
	0,00	7
	0,00	8
	0,00	9
	16.372,73	

Zu 12:

Hausverwalter		
VE		Belegnummer
	0,00	
	0,00	
	0,00	
	0,00	
	0,00	
	0,00	
	0,00	
	0,00	
	0,00	
	0,00	
	0,00	

Berechnung der Sonderposten

Sonderposten Gesamt		Finanzierungsverhältnis		Finanzierungsverhältnis - ohne Dritte			
Aktiva	488.156,36	Zuwendungen gesamt:	Bund	2.314.934,41	Zuwendungen gesamt:	Bund	2.314.934,41
Eigenkapital	157.336,00	€	Land	2.314.934,41	€	Land	2.314.934,41
Korrekturposten zum Buchwert	0,00		Gemeinde	1.451.808,54		Gemeinde	1.451.808,54
Rückstellungen	0,00		Dritte	0,00		Dritte	0,00
Verbindlichkeiten	18.746,49		<u>Gesamt</u>	<u>6.081.677,36</u>		<u>Gesamt</u>	<u>6.081.677,36</u>
	312.073,87						
		Finanzierungsverhältnis:	Bund	0,00	Finanzierungsverhältnis:	Bund	38,06
		in %	Land	0,00	in %	Land	38,06
			Gemeinde	0,00		Gemeinde	23,87
			<u>Dritte</u>	<u>0,00</u>		<u>Dritte</u>	<u>0,00</u>
							100,00
Sonderposten zum Anlagevermögen							
Anlagevermögen	0,00	Finanzierungsverhältnis:	Bund	0,00			
Forderungen zum Anlagevermögen +		€	Land	0,00			
Verbindlichkeiten zum Anlagevermögen -			Gemeinde	0,00			
	0,00		<u>Dritte</u>	<u>0,00</u>			
Sonderposten D4 Objekte							
Privat nutzbare Objekte	207.959,92	Finanzierungsverhältnis:	Bund	79.149,55			
Forderungen zu D4-Objekten +		€	Land	79.149,55			
Verbindlichkeiten zu D4-Objekten -			Gemeinde	49.640,82			
	207.959,92		<u>Dritte</u>	<u>0,00</u>			
				207.939,92			
Sonderposten zu öffentlich nutzbaren Objekten							
Infrastrukturvermögen Gemeinde	0,00	Finanzierungsverhältnis:	Bund	0,00			
Forderungen Infra +		€	Land	0,00			
Verbindlichkeiten Infra -			Gemeinde	0,00			
	0,00		<u>Dritte</u>	<u>0,00</u>			
				0,00			
Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten							
Anzahlungen	104.133,95	Finanzierungsverhältnis:	Bund	10.676,28			
Nebenrechnung:	44.849,11	€	Land	10.676,28			
			Gemeinde	82.781,39			
			<u>Dritte</u>	<u>0,00</u>			
				104.133,95			

Die Berechnung des Finanzierungsverhältnisses erfolgt an Hand der Zahlungseingänge der Zuwendungen laut Baubuch von Bund, Land, Gemeinde (inkl. zusätzliche Eigenmittel) und Dritten.

Kontierung Bilanz SSV und Kernhaushalt		
Kontierung SSV	Konto	Betrag
Geleistete Zuwendungen aus dem SSV	0121	0,00
Sonstige Ausleihungen an Privatpersonen	1372	0,00
Unfertige Leistungen: D-4 Vermögen	1423	
Grund und Boden	1423	297.383,92
Unfertige Leistungen: öffentlich nutzbaren Objekten		
Straßen, Wege, Plätze	1424	0,00
Grünanlagen, Wasserläufe	1424	0,00
Parkplätze, Garagen	1424	0,00
Modernisierung Gemeindebedarf	1424	0,00
nicht weiter berechnete Betriebskosten	1426	0,00
Öffentlich-rechtliche Forderungen (Beiträge)	15252	0,00
Privatrechtliche Forderungen	1659	83.925,66
Forderungen gegen die Gemeinde	1643	83.925,66
Forderungen gegen LFI	1649	25.000,00
Sonstige Vermögensgegenstände	1799	0,00
Bankkonto Sanierungsträger	18413	13.934,78
Bankkonto Verwalter	18415	0,00
ARAP	194	0,00
Summe Aktiva		504.170,02
Kapitalrücklage	201	157.336,00
Verkehrswerrücklage	221	0,00
Sonderposten zum Anlagevermögen		
Gemeinde	23143	0,00
Bund	23141	0,00
Land	23142	0,00
Dritte	23149	0,00
Sonderposten zum D-4 Vermögen		
Gemeinde	239314	49.640,82
Bund	239312	79.149,55
Land	239313	79.149,55
Dritte	239315	0,00
Sonderposten zu Maßnahmen an öff. n. Objekten		
Bund	239322	0,00
Land	239323	0,00
Dritte	239324	0,00
Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten		
Bund	23982	10.676,28
Land	23983	10.676,28
Gemeinde	23985	82.781,39
Dritte	23984	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistung	3551	18.746,49
Verbindlichkeiten aus erhaltenen		
Anzahlungen auf Bestellungen	34431	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber sonstiger privater Bereich	35591	0,00
Geleistete Anzahlungen für Betriebskosten	34591	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	3791	0,00
PRAP	391	0,00
Summe Passiva		488.156,36
		-16.013,66
Kontierung Kernhaushalt	Konto	Betrag
Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0192	0,00
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagevermögen	0911	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber SSV	3548	25.000,00
Finanzanlage SSV	1212	157.336,00
Ausleihungen an SSV	1228	0,00

Eigener Zahlweg bei GKZ

Konto ist noch nicht vorhanden, muß angelegt werden
 Konto ist noch nicht vorhanden, muß angelegt werden
 Wurde im neuen Kontenplan vergessen!

Konto ist noch nicht vorhanden, muß angelegt werden

Anlage 8 Bewertungsleitfaden

Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht																
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. § 47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auf Lösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplanmäßige Abschreibungen/ Auf Lösungsbeträge
		Stand zum 01.01. Haushaltsvorjahr ¹	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. Haushaltsjahr	Aufgelaufene Abschreibungen zum 01.01. Haushaltsvorjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Ab schreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Ab schreibungen zum 31.12. Haushaltsjahr	Restbuchwerte am 01.01 des Haushaltsjahres	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsvorjahres	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	
in €																
Anlagenübersicht																
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände																
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten															
1.1.2	Geleistete Zuwendungen															
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse															
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert															
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände															
Summe immaterielle Vermögensgegenstände																
1.2 Sachanlagen																
1.2.1	Wald, Forsten															
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte															
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte															
1.2.4	Infrastrukturvermögen															
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden															
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler															
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge															
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung															
1.2.9	Pflanzen und Tiere															
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau															
Summe Sachanlagen																
1.3 Finanzanlagen																
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen															
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen															
1.3.3	Beteiligungen															
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht															
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen															
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen															
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens															
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen															
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00								0,00			0,00			
Summe Finanzanlagen		0,00								0,00			0,00			
Summe Anlagevermögen		0,00								0,00			0,00			
Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen																
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	0,00								0,00			0,00			
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten															
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen															
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		0,00								0,00			0,00			

Forderungsübersicht									
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum 0.01. des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum 01.01. des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvor- jahres
		in €							
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	- Gebührenforderungen								
	- Beitragsforderungen								
	- Steuerforderungen								
	- Grundsteuer								
	- Gewerbesteuer								
	- Sonstige								
	- Forderungen aus Transferleistungen								
	- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen								
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	83.925,66			83.925,66			83.925,66	
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen								
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht								
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen								
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1 ¹	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand								
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	25.000,00			25.000,00			25.000,00	
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände								
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	108.925,66			108.925,66			108.925,66	

¹ Ämter weisen die Forderungen gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus der Hingabe von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 01.01. des <i>Haushaltsjahr</i> mit einer Restlaufzeit			Stand zum 01.01. <i>Haushalts-</i> <i>jahr</i> (Nominal- wert)	Abzinsung zum 01.01. <i>Haushalts-</i> <i>jahr</i>	Stand zum 01.01. <i>Haushalts-</i> <i>jahr</i> (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12. <i>Haushalts-</i> <i>vorjahr</i> (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
4.1	Anleihen									
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen									
	davon:									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen									
4.2.2 ¹	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit									
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen									
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen									
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.746,49			18.746,49		18.746,49			
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen									
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen									
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht									
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen									
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1 ²	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand									
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich									
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten									
4	Summe der Verbindlichkeiten	18.746,49			18.746,49		18.746,49			

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus.
² Ämter weisen die Verbindlichkeiten gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.
 Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1. Aufwandsermächtigungen				
	Teilhaushalt 1			
	Teilhaushalt ...			
	Summe Aufwandsermächtigungen			
2. Auszahlungsermächtigungen				
2.1 Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen				
	Teilhaushalt 1			
	Teilhaushalt ...			
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Teilhaushalt 1			
	Teilhaushalt ...			
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
2.3 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
	Teilhaushalt 1			
	Teilhaushalt ...			
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Summe Auszahlungsermächtigungen			
		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen				
	...			
	...			
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für			

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik) ¹	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
in €					
im Haushaltsjahr 2010					
im Haushaltsjahr 2011					
im Haushaltsjahr 2012					
...					
Summe					

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.

² Hier ist ebenfalls eine teilhaushaltsbezogene Darstellung zulässig, um trotz des Gesamtdeckungsprinzips den Maßnahmebezug der Kreditaufnahmen darzustellen.

Ermittlung Bilanzansätze für privat nutzbare Objekte

Objektbezeichnung	Verkehrswert		Größe m ²	Preis* m ²	Einbringungswert	in der Bilanz anzusetzen				
						Grundstückswert	Gebäudewert	davon Modernisierung	Modernisierg. zwischen Gutachten u. Bilanzstichtag	Korrekturposten
Kirchstr. 1-1601-19	Grund u. Boden Gebäude	3.940,00 0,00	197	20,00	0,00 0,00	3.940,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kirchstr. 1-1601-21	Grund u. Boden Gebäude	23.340,00 0,00	1167	20,00	0,00 0,00	23.340,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kirchstr. 1-1601-21	Grund u. Boden Gebäude	5.311,00 0,00	113	47,00	0,00 0,00	5.311,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Barther Str. 1-1136-99	Grund u. Boden Gebäude	1.820,00 0,00	91	20,00	0,00 0,00	1.820,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schillerstr. 31b, 33, 33b 1-1068	Grund u. Boden Gebäude	49.267,19 0,00	2261	21,79	0,00 0,00	49.267,19	0,00	0,00	0,00	0,00
Schillerstr. 33a 1-1068	Grund u. Boden Gebäude	60.728,73 0,00	2.787	0,00	0,00 0,00	60.728,73	0,00	0,00	0,00	0,00
Schillerstr. 1 1-1556	Grund u. Boden Gebäude	10.240,00 0,00	160	64,00	10.240,00 0,00	10.240,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schillerstr. 16 1-1599-22	Grund u. Boden Gebäude	42.763,00 0,00	0	0,00	0,00 0,00	42.763,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Barther Str. 5 1-1598	Grund u. Boden Gebäude	10.486,00 0,00	214	49,00	0,00 0,00	10.486,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Barther Str. 4 1-1601-11	Grund u. Boden Gebäude	10.304,00 0,00	161	64,00	0,00 0,00	10.304,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stralsunder Str. 4 1-1089	Grund u. Boden Gebäude	32.088,00 67.912,00	573	56,00	32.088,00 67.912,00	32.088,00	67.912,00	0,00	0,00	0,00
Stralsunder Str. 22 1-1598-27	Grund u. Boden Gebäude	47.096,00 0,00	841	56,00	47.096,00 0,00	47.096,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		365.295,92 €			157.336,00 €	297.383,92 €	67.912,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Kursiv: vom Sanierungsträger nachträglich zugekauft

Angekaufte Grundstücke sind nach den tatsächlichen Anschaffungskosten bilanziert. Liegt der aktuelle Verkehrswert unter den Anschaffungskosten ist der niedriger Wert anzusetzen. Weichen aktueller Verkehrswert und Einbringungswert von einander ab, wurde der niedrigere beizulegende Wert bilanziert.*

Maßnahmen an öffentlich nutzaberen Objekten

Noch nicht an die Gemeinde übergebene Maßnahmen

Maßnahme	VE-Bezeichnung	kummulierte Aufwendungen
Straße, Wege Plätze		0,00
Zwischensumme		0,00
Parkplätze, Parkhäuser		0,00
Zwischensumme		0,00
Grünflächen, Wasser		0,00
Zwischensumme		0,00
Modernisierung		0,00
Zwischensumme		0,00
Gesamtsumme		0,00

